

Antrag

des Bezirksrats und der Bezirksrätin der Österreichischen Volkspartei – Wolfgang Baumann und Magdalena Kellaridis, MA – gemäß § 24 der Geschäftsordnung, eingebracht bei der Vollversammlung der Bezirksvertretung Favoriten am 17. März 2021 betreffend

Verkehrssicherheit Tesarekplatz

Die zuständigen Stellen des Magistrats werden ersucht die Einfahrt zum Tesarekplatz mit einem elektronisch für Berechtigte zu öffnenden Schranken zu sichern und die Zufahrt nur mehr für Einsatzkräfte und die MA48 zu erlauben

Begründung:

Trotzdem das Thema bereits mehrfach in der (ehemaligen) Verkehrskommission behandelt wurde, hat sich die Situation vor Ort nicht gebessert.

Derzeit ist die Zufahrt grundsätzlich für LKWs erlaubt, trotzdem dass auf diesem relativ kleinen Platz eine Schule, ein Kindergarten sowie eine Kirche angesiedelt sind. Dass die Einfahrt über einen Zebrastreifen erfolgt, erschwert die Situation. Wie wir uns nach mehrfachen Bürgerbeschwerden selbst überzeugen konnten, kommt es durch die LKWs und auch durch illegal zufahrende PKWs und auch mit PKWs bzw. Klein-LKWs einfahrenden Botendiensten immer wieder zu gefährlichen Situationen mit Kindern, aber auch mit erwachsenen Anrainern.

Weiters ist die dort vorhandene Einfahrtsicherung durch Poller permanent defekt (siehe Foto) und liegt in der Ecke daneben.

LKWs müssten grundsätzlich nicht zufahren, es gibt in unmittelbarer Nähe auf der Otto-Probst-Straße eine Ladezone, die man bei Bedarf auch erweitern könnte.

Um Zuweisung in die Mobilitätskommission wird ersucht.



Wien, am

BezR Wolfgang Baumann

BezR Magdalena Kellaridis, MA